



Verbandsgemeindewerke Dierdorf

Sitzungsvorlage

Vorlagen-Nummer:
2024-026

Beratungsgegenstand (TOP):

Beratung zur Fortführung der Planungsarbeiten zum Neubau einer Kläranlage in Großmaiseid-Kausen

<i>Beratungsfolge:</i>	<i>Behandlung:</i>	<i>Status:</i>	<i>Sitzungstermin:</i>
Werkausschuss der Verbandsgemeinde Dierdorf	beschließend	öffentlich	21.03.2024

Sachverhalt:

Der Werkausschuss hat in seiner Sitzung am 09.09.2021 (Vorlagen-Nummer 2021-067) beschlossen, den Auftrag zur Planung, Ausschreibung und Bauüberwachung zum Neubau der Kläranlage Kausen an die Ingenieurgesellschaft Dr. Siekmann + Partner mbH, Thür, zu erteilen.

In der Sitzung des Werkausschusses am 15.06.2023 (Vorlagen-Nummer 2023-106) wurde dann den Ausschussmitgliedern die überarbeitete Planung zu diesem Neubau vorgestellt und dieser auch zugestimmt.

Zwischenzeitlich haben sich aber die Entscheidungskriterien, welche für den Bau einer eigenen Kläranlage in Kausen sprachen, grundlegend geändert. Deshalb hat uns die Ingenieurgesellschaft Dr. Siekmann + Partner mbH, Thür, mit Schreiben vom 22.01.2024 nachfolgende Empfehlung zur weiteren Vorgehensweise vorgeschlagen:

„Die Kläranlage Kausen behandelt das im Ortsteil Kausen der Ortsgemeinde Großmaiseid anfallende Mischwasser. Die Abwasserreinigung erfolgt in einer Teichkläranlage. Insbesondere in den Sommermonaten kann eine betriebssichere Einhaltung der Überwachungswerte nicht gewährleistet werden, da die CSB- und NH₄-N-Konzentrationen trotz langer Laufzeiten der Gebläse bzw. Belüftungszeiten oft im Bereich der Überwachungswerte liegen.

Die Ingenieurgesellschaft Dr. Siekmann + Partner mbH untersuchte in den letzten Jahren Alternativen für die Abwasserbewirtschaftung von Kausen, unter anderem auch den Anschluss an die von der VG Ransbach-Baumbach betriebene Kläranlage Haiderbach. Die Errichtung einer technischen Kläranlage am bisherigen Standort in Kausen mit einer Ausbaugröße von 300 Einwohnerwerten (EW) wurde dabei als wirtschaftlichste Alternative identifiziert, auch wenn sie mit hohen Investitionskosten verbunden ist. Auf Basis der Vorplanung und nach Abklärung von verfahrenstechnischen Details wird derzeit die Entwurfsplanung erarbeitet. Im Sommer 2024 soll der Genehmigungsantrag bei der SGD-Nord eingereicht werden.

Parallel ist die Ingenieurgesellschaft Dr. Siekmann + Partner mbH mit diversen Erneuerungs- und Umbaumaßnahmen auf der Kläranlage Haiderbach betraut. Vor dem Hintergrund der Kläranlagenauslastung sowie einer zukünftigen Belastungssteigerung können die Ertüchtigungsmaßnahmen auf der Kläranlage Haiderbach nicht ohne größere bauliche Umbauten umgesetzt werden. Da die Kläranlage Haiderbach 1998 in Betrieb genommen wurde und die Anlagentechnik überwiegend der Erstausrüstung entspricht, stehen in den nächsten Jahren weitere entsprechende Investitionen zur Aufrechterhaltung einer ordnungsgemäßen

Abwasserbewirtschaftung an. Vor diesem Hintergrund soll zunächst ein Zukunftskonzept für die Kläranlage Haiderbach erstellt werden, in dem mehrere Alternativen für die zukünftige Abwasserbewirtschaftung untersucht werden. Neben baulichen Umbaumaßnahmen am Betriebsgebäude mit Erneuerung der Anlagentechnik wird die Erneuerung der kompletten mechanischen Vorreinigung in aufgelöster Bauweise betrachtet. Des Weiteren wird auch ein Anschluss an benachbarte Kläranlagen, unter anderem auch an die Kläranlage Kausen, untersucht. Hierbei wird auch ein ggf. möglicher Anschluss der Kläranlagen Wirscheid und Sessenbach an eine neue Kläranlage in Kausen berücksichtigt, die dann eine Ausbaugröße von über 6.000 EW aufweisen würde. Das Zukunftskonzept für die Kläranlage Haiderbach wird voraussichtlich nicht vor Herbst 2024 fertiggestellt.

Sollte jedoch ein Anschluss von Haiderbach an die Kläranlage Kausen als Vorzugsalternative identifiziert werden, würde dies aufgrund von sinkenden spezifischen Kläranlagenkosten bei steigender Ausbaugröße mit wirtschaftlichen Vorteilen für die VG Dierdorf einhergehen. Gleichzeitig würde die Entwurfsplanung für eine neue technische Kläranlage Kausen mit einer Ausbaugröße von 300 Einwohnerwerten hinfällig. Es wird folglich empfohlen, die Entwurfsplanung für eine neue Kläranlage Kausen bis zur Vorlage des Zukunftskonzepts der Kläranlage Haiderbach ruhen zu lassen.“

Ein Mitarbeiter der o.a. Ingenieurgesellschaft wird in der Werkausschusssitzung zugegen sein und steht somit für weitere Erläuterungen zur Verfügung.

Finanzielle Deckung:

- Im . Wirtschaftsplan der Wasserversorgung wurden Mittel in Höhe von EUR netto eingestellt
- Im 1. Wirtschaftsplan 2024 der Abwasserentsorgung wurden Mittel in Höhe von 100.000,- EUR brutto eingestellt
- Im . Wirtschaftsplan des Zweckverbandes wurden Mittel in Höhe von EUR brutto eingestellt
- _____

Beschlussvorschlag:

nach Beratungsergebnis

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen

Dierdorf, den 11.03.2024
 Verbandsgemeindeverwaltung Dierdorf
 Fb 4 / Leu/Mü

Manuel Seiler
 Bürgermeister

Anlage/n:
 Keine